



23.10.2025 08:08 CEST

Villeroy & Boch behauptet sich in herausforderndem Marktumfeld

Umsatz liegt mit 1.075,2 Mio. € um 6,7 % über Vorjahr

Im aktuell herausfordernden Marktumfeld verzeichnet der Villeroy & Boch Konzern in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025 Wachstumseffekte durch die Ideal Standard Akquisition. Trotz der allgemeinen Konsum- und Investitionszurückhaltung konnte der Konzern so den Umsatz um 6,7 % auf 1.075,2 Mio. € steigern. Das operative EBIT stieg auf 65,1 Mio. € und liegt leicht über dem Vorjahr. Durch die strategische Neuausrichtung des Konzerns lag das Wachstum dabei besonders in der

Region EMEA (Europa, Naher Osten, Afrika) und im Geschäft mit Armaturen und Duschsystemen.

Zufriedenstellende Entwicklung trotz schwacher weltwirtschaftlicher Konjunktur

Die ersten neun Monate des Geschäftsjahres waren von einem schwierigen weltwirtschaftlichen Umfeld geprägt. Im Unternehmensbereich Bad & Wellness beeinflusste die weiterhin rückläufige europäische Wohnungsbaukonjunktur sowie die generelle Investitionszurückhaltung auch bei Renovierungen die Geschäftsentwicklung maßgeblich.

„Vor dem Hintergrund der aktuellen weltwirtschaftlichen Konjunktur und der damit verbundenen Konsum- und Investitionszurückhaltung, die sich gerade auf für uns zentrale Wachstumsmärkte wie China und den Euroraum auswirkt, haben wir uns in den ersten neun Monaten gut im Markt behauptet“, resümiert Vorstandsvorsitzende Gabi Schupp. „Die positive Resonanz auf unsere Innovationen in beiden Geschäftsbereichen und die weitere Internationalisierung unseres Geschäfts sind das Ergebnis unserer strategischen Neuausrichtung nach der Akquisition.“

EMEA-Region als Wachstumstreiber von Bad & Wellness

In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025 steigerte der Unternehmensbereich Bad & Wellness seinen Umsatz akquisitionsbedingt um 8,3 % auf 865,6 Mio. €. Dazu trugen die zwei strategischen Geschäftsfelder Armaturen und Duschsysteme mit einem Wachstum von 37,9 Mio. € sowie Sanitärkeramik und Küche mit einem Plus von 21,7 Mio. € entscheidend bei. Dabei wurden die Neuheiten ALU+ und Antao sowie die Kollektionen i.life und Architectura positiv im Markt aufgenommen. Regional betrachtet wurde in EMEA (Europa, Naher Osten, Afrika) ein starkes Wachstum von 13,4 % verzeichnet, während die Regionen Asien-Pazifik und Americas einen Umsatzrückgang von -26,9 % hinnehmen mussten. Insgesamt ist es dem Unternehmensbereich Bad & Wellness im dritten Quartal 2025 gelungen, ein operatives EBIT auf Vorjahresniveau in Höhe von 52,5 Mio. € zu erzielen.

Dining & Lifestyle leicht über Vorjahresniveau

Der Unternehmensbereich Dining & Lifestyle erzielte in den ersten neun

Monaten des Geschäftsjahres 2025 einen Umsatz in Höhe von 207,6 Mio. €. Besonders erfreulich ist, dass der Umsatz im reinen Produktgeschäft, also ohne Lizenzerlöse, um 2,0 % auf 207,0 Mio. € gesteigert werden konnte. Besonders hervorzuheben ist das Geschäft mit stationären Handelspartnern (+11,0 %) und das Projektgeschäft für gehobene Hotellerie und Gastronomie (+8,9 %), wo ein Wachstum verzeichnet werden konnte. Der Unternehmensbereich Dining & Lifestyle schloss mit einem operativen Ergebnis (EBIT) von 12,6 Mio. € ab und lag somit um 3,3 % über dem Vorjahr.

Ausblick für das Gesamtjahr 2025

Das Marktumfeld bleibt nach wie vor von hoher Unsicherheit geprägt. Infolge der sich bislang nicht erholenden Konjunktur in den Kernmärkten konkretisiert der Vorstand der Villeroy & Boch AG die Prognose für das Geschäftsjahr 2025. Erwartet wird eine Steigerung des Konzernumsatzes im niedrigen einstelligen Prozentbereich sowie ein operatives EBIT und eine rollierende operative Nettovermögensrendite, die leicht unter dem Vorjahreswert liegen. Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte werden unverändert leicht unter Vorjahresniveau erwartet.

Der Villeroy & Boch Konzern ist einer der weltweit führenden Premium-Anbieter in den Bereichen Dining & Lifestyle sowie Bad & Wellness. Das 1748 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Mettlach, Deutschland, steht für Innovation, Design und Qualität. Mit seinen beiden Hauptmarken Villeroy & Boch und Ideal Standard ist der Konzern mit rund 12.000 Mitarbeiter:innen in etwa 140 Ländern weltweit vertreten.

Kontaktpersonen



Melanie Schnitzler

Pressekontakt

Director Corporate Communications

schnitzler.melanie@villeroy-boch.com

+49 151 23 54 75 55



Anabell Westrich

Pressekontakt

Corporate Communications DACH

westrich.anabell@villeroy-boch.com

+49 6864 81 13 38